

„Klatschet mit Händen alle Völker; jauchzet Gott mit Jubelschall!“ (Psalm 46, 2.)



Es ergeht hiermit an alle Freunde der St. Peters Kolonie die  
herzliche Einladung zur Teilnahme  
an unserer  
**Silbernen Jubiläums-Feier**

**Mittwoch, 27. Juni – Kindertag**  
**Donnerstag, 28. Juni – Katholikentag**  
**Freitag, 29. Juni – Hauptfesttag**

**Fünfundzwanzig Jahre** sind verflossen seit der Gründung der St. Peters Kolonie, und wir sind entschlossen, die Begebenheit würdig und gebührend zu feiern – und zwar im Mittelpunkt der Kolonie, da, wo das geistliche Oberhaupt derselben sich befindet, in der Nähe des St. Peters Klosters, bei der **Kathedralkirche zu Münster**

### Mittwoch, 27. Juni

ist feierliche Einleitung zur dreitägigen Jubelfeier. Feierliches Pontifikalamt, gelebrt unter zahlreicher Mitwirkung von Sr. Gnaden, dem Hochw. Herrn Kardinal von St. Johannes Votter von Colignyville, Minnesota. Der hohe Prälat wird auch die deutsche Festpredigt halten, während der Hochw. P. Bernhard, O. S. B., die englische Festpredigt geben wird. Dieser Tag ist zugleich Kindertag. Mehrere tausend Kinder, ausgewählt aus den verschiedenen Gemeinden der St. Peters Kolonie, werden ähnlich wie beim großen Eucharistischen Kongress in Chicago im Jahre 1926, beim Pontifikalamt einen Massenchor bilden und singen. — Nach dem Pontifikalamt „Großer Gott!“ aus tausend Stimmen. Hierauf Mittagessen auf dem Festplatz. Um 2 Uhr nachmittags Kinderprogramm auf dem Festplatz. Hierauf Vortragungsreden. Rede des achtbaren Herrn Premiers Gardiner. Abendessen. Jubiläumsrede des Hochw. P. Meinrad Seifermann, O. S. B. — Feuerwerk.

### Donnerstag, 28. Juni

Feierliches Pontifikalamt, gelebrt von Sr. Gnaden dem Hochw. Herrn Abt Ordinarius Severin Gerken, O. S. B., vom St. Peters Kloster. Festprediger ist der Hochw. P. Lorenz Steinfogler, O. S. B., und die Predigt wird in deutscher Sprache gehalten werden. Der Vormittag ist dem **Gedächtnisse** aller Verstorbenen der St. Peters-Kolonie gewidmet, die in den verflossenen **fünfundzwanzig Jahren** das Zeitliche gesegnet. Nachmittag ist **Allgemeiner Katholikentag**. Um 2 Uhr Hauptreden, gehalten vom Hochw. P. Hilland, O. M. S., über „Die katholische Aktion und der Volksverein.“; vom Hochw. Pfarrer Zauner über „Die Schulfrage“ und von Herrn Bernhard Vott über „Die Presse“. Hierauf Generalversammlung des Volksvereins, Berichte, Resolutionen, allgemeine Besprechung. Theatralische Vorstellung. Feuerwerk.

### Freitag, 29. Juni

St. Peter und St. Paul, Patronfest der St. Peters-Kolonie. Hauptfesttag. Feierliches Pontifikalamt, gelebrt von Sr. Gnaden, dem Hochw. Herrn Bischof Joseph Henri Brud'homme. **Priesterweihe** folgen der Mitglieder des St. Peters Klosters: P. Sylvester Seifermann, O. S. B., (ein Neffe des Hochw. P. Meinrad), P. Lukas Bödtmann, O. S. B., P. Aloysius Herriges, O. S. B., (aus Engelfeld) und P. Kaver Venning, O. S. B. Viele Leute hatten noch nie eine Gelegenheit, eine Priesterweihe zu sehen. Hier wird sie geboten. **Sr. Gnaden, Abt Ordinarius Severin, wird an diesem Tag für die Festbesucher und die Gemeinde Münster vom Abstinenzgebot dispensieren**, so daß alle Teilnehmer des Festes Fleisch essen dürfen. Um 2 Uhr nachmittags Rede des achtbaren Herrn Dr. Ulrich. Hierauf Aufstellung der großen Parade, Festzug — Segen mit dem Allerheiligsten, „Großer Gott!“ An der Parade werden sich alle Gemeinden der St. Peters Kolonie mit ihren Fahnen beteiligen. Die Musikkapellen werden ebenfalls ihre Dienste anbieten, um die Feier an den drei Tagen so erhebbend als möglich zu gestalten. — Am Abend theatralische Vorstellung und Feuerwerk.

Der Gottesdienst am Mittwoch und Donnerstag beginnt um 10 Uhr, am Freitag um 9 1/2 Uhr. Am Freitag wird Sr. Gnaden, der Hochw. Bischof Brud'homme sowohl die englische als auch die deutsche Festpredigt halten.

„Die mit Tränen säen, werden ernten mit Frohlocken . . . sie kommen mit Jubel und tragen ihre Garben“ (Psalm 125, 5. 6.)